

# Infoblatt Nr. 9

für Bechstedt-Wagd – Bittstädt – Eischleben – Haarhausen - Holzhausen – Ichtershausen -  
Kirchheim – Rehestädt – Röhrensee – Sülzenbrücken – Thörey - Werningsleben

---

## Gemeinderatswahl am 26. Mai 2019

Liebe Wachsenburger,

an dieser Stelle ein herzliches Willkommen für unsere „Neu-Wachsenburger“ aus Bechstedt-Wagd, Kirchheim und Werningsleben. Gern möchten wir auch Ihre Interessen im nächsten Gemeinderat vertreten und bitten Sie hierzu um Ihre Unterstützung!



Fraktion SSB 2014 bis 2019 v.l.: Ralf Richter, Simone Seyring,  
Annette Juch, Bettina Richter, Mario Drehkopf

### ***Straßen – Schulen – Bürger Freie Wachsenburger (SSB)***

ist eine unabhängige und parteilose Wählergemeinschaft, welche sich 2014 neu gegründet hatte. Unsere Ziele waren unter anderen auch die Abschaffung der Straßenausbaubeiträge, die Übernahme der Schulträgerschaft, mehr direkte Bürgerbeteiligung sowie eine bürgerfreundlichere Gemeindeverwaltung.

Einmal Revue passierend können wir auf eine sehr erfolgreiche Amtsperiode im Gemeinderat in unserem Amt Wachsenburg zurückblicken.

Trotz starken Gegenwindes in der Gemeinderatswahl 2014 stellte unsere Fraktion mit erreichten fünf Mandaten ein Viertel des Gemeinderates und wurde somit zweitstärkste Fraktion.

Schnell wurde deutlich, dass die entstandene Veränderung durch eine neue Fraktion im Gemeinderat nicht nur Befürworter fand und ließ uns einige Unannehmlichkeiten erfahren. Neben persönlichen Beleidigungen wurden auch eine Vielzahl von Anträgen im Interesse unserer Bürger mit gezielten Diskreditierungen und ohne konstruktive Diskussion abgelehnt.

Aktuelles Beispiel ist unsere gerade erst abgelehnte Beschlussvorlage für die Einführung der Vollverpflegung in allen Kindergärten mit einer Tagespauschale von 1,- €. Antragsgegenstand war die Erarbeitung einer Satzungsvorlage in Abstimmung mit den Elternbeiräten der Kindergärten durch die Verwaltung.

Durch unser geschlossenes Auftreten als Fraktion konnten wir unseren Kampfgeist wahren und haben im Sinne der Bürger des Amt Wachsenburg eine erfolgreiche Arbeit im Gemeinderat geleistet.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Unterstützern für Ihr Vertrauen in unsere Arbeit bedanken. Wir bitten Sie uns auch bei dieser Wahl mit Ihrer Stimme für unsere Liste „Straßen – Schulen – Bürger Freie Wachsenburger“ zu unterstützen!

## Unsere Erfolge – ein Gewinn für uns alle!

Mit dem Vertrauen und im Auftrag unserer Wähler haben wir von den umfangreichen Gestaltungsrechten im Gemeinderat Gebrauch gemacht und einiges vorantreiben können.

Hier einige Beispiele:

**Aufhebung der Straßenausbaubeitrags-satzungen:** Für alle Maßnahmen beginnend ab dem Jahr 2019 fallen für die Bürger in allen Ortsteilen keine Beiträge mehr an, egal was die Landesregierung in dieser Frage noch regelt oder auch nicht mehr. Für die Altgemeinde Kirchheim wurde auf unseren Antrag hin Klarheit geschaffen und die Straßenbeiträge ebenfalls abgeschafft.

In der nächsten Wahlperiode möchten wir uns mit Ihrer Unterstützung und Ihren Stimmen dafür stark machen, dass noch abzurechnende und bereits abgerechnete Baumaßnahmen zu Gunsten der Bürger bearbeitet werden. Wir kämpfen weiterhin für die Rückzahlung, ganz besonders für die Altgemeinde Ictershausen. Hier hat es die Bürger mit den einmaligen Beiträgen jahrelang besonders hart getroffen.



Anlieger zahlen auch mal über 10.000,- €. Hier die pünktlich zu Weihnachten veranlagte Karl-Liebknecht-Str. in Ictershausen.

Die angedachte KO-Satzung statt wiederkehrende Beiträge für die alte Wachsenburggemeinde konnten wir verhindern. Einige Bürger hätten sonst schon bereits „saftige“ Bescheide bekommen.

In einigen Fällen wurde das von uns beworbene „Rednitzhembacher Modell“, also hochwertige Straßenreparatur statt Abriss und umlagepflichtigem Neubau, zum Vorteil der Bürger und auch der Gemeinde umgesetzt.



Ausgeführt nach dem Rednitzhembacher Modell, für die Bürger kostenlos – hier die Bittstädter Straße in Holzhausen

Wenn auch nicht alle, so doch zumindest mehrere Straßenzüge wurden auf kostengünstigere, energiesparende und lichtmüllreduzierende **LED-Beleuchtung** umgestellt. Die vorgeschlagene Nachtabschaltung von Straßenbeleuchtung konnte abgewendet werden.

Energiekosten und lichtmüllsparende LED-Beleuchtung



**Kindergärten:** Unsere Forderung von 2014 war: **Neubau von zwei Kindergärten!**

Die Erfüllung dieser wichtigen Forderung aus unserem Wahlprogramm 2014 gehört zu unseren schönsten Erfolgen.



Der neue Kindergarten in Holzhausen ist seit einem Jahr fertiggestellt.



Hochwertige Ausstattung im Kindergarten Holzhausen

Am Schwimmbad Ichtershausen erfolgt ein weiterer Neubau mit Baubeginn im Frühjahr 2020. Damit werden dann insgesamt über 130 neue Kindergartenplätze geschaffen sein.

Es gab mehrere Anläufe die Kindergartenbeiträge sehr erheblich zu erhöhen. In allen Fällen konnten wir dies abwehren.

**„Stopp den Knastkauf – kein neues Millionengrab“** war der Slogan. Unsere Fraktion ist keinesfalls gegen die Umgestaltung der alten Jugendstrafanstalt durch einen Privatinvestor, aber weder durch die Gemeinde noch um jeden Preis.

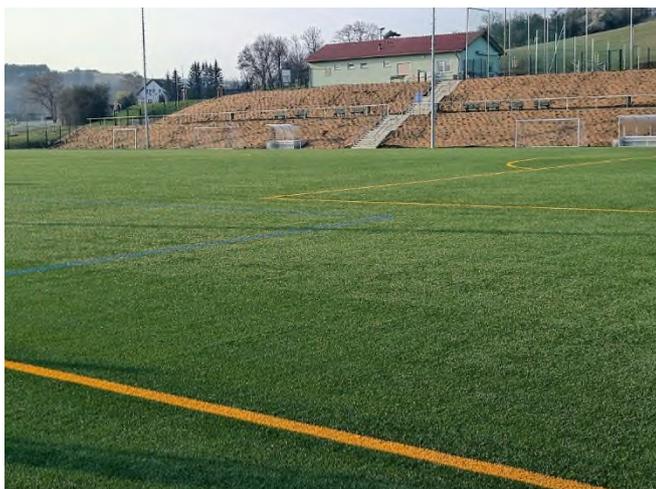
Auch hier können wir bisher 100% Erfolg vermelden, ohne dabei das Projekt auch nur ansatzweise gestoppt oder gefährdet zu haben. Die tatsächlich eingetretenen Verzögerungen hat der Investor wegen mangelnder Kommunikation selbst zu verantworten.

Unser Ziel einer Obergrenze für gemeindliche Zuschüsse von maximal 2 Mio. Euro konnte bis jetzt gehalten werden.

Gegen den vom Privatinvestor im Schlossareal gewünschten Gemeindekindergarten konnten wir uns erfolgreich wehren. Aus der Sicht unserer Fraktion ist ein dritter Kindergarten in Ichtershausen nicht zielführend.

Die ursprüngliche Planung mit viel zu wenigen Parkplätzen im Areal der ehemaligen JVA konnten wir durch einen Änderungsantrag zum Bebauungsplan korrigieren.

**Sportplatz Haarhausen:** Wir bekennen uns zu dieser wichtigen Investition in der alten Wachsenburggemeinde. Zu unserer Zielstellung gehörte auch ein modernes Sozialgebäude für die Sportler zu errichten. Wir konnten die Bemühungen, das Sozialgebäude aus Kostengründen zu verkleinern oder komplett darauf zu verzichten, erfolgreich mit unterbinden.



Neuer Kunstrasenplatz am Sportplatz Haarhausen

**Vereinsatzung:** Obgleich es massive Widerstände gab, wir konnten die Vereinsatzung zur gleichberechtigten Förderung aller Vereine erfolgreich durchsetzen.

**Finanzausstattung der Ortsteile:** Durch unsere Hartnäckigkeit gelang es uns den massiven Widerständen zum Trotz die Ausreichung finanzieller Mittel an die Ortschaftsräte zu deren Verfügung durchzusetzen.

**Glasfaser AG:** Wir haben uns bemüht für eine langfristige Planung ab 2020 im Haushalt finanzielle Mittel für einen Glasfaserausbau bereit zu stellen. Dabei hat sich der Gedanke einer Arbeitsgruppe für den Glasfaserausbau in allen Ortstagen durchgesetzt. Zum heutigen Stand ist diese Anfangsidee zwar fundamental, aber noch nicht im ausreichenden Umfang.

Wir halten einen Ausbau dieser Arbeitsgruppe im nächsten Gemeinderat themenübergreifend als Infrastruktur-AG für erforderlich.

**Steuererhöhungen:** Auch wenn es unglaublich klingt, so gab es doch mit der Begründung „Schaden von der Gemeinde abzuhalten“ trotz voller Kassen jährliche Anträge des Bürgermeisters zur Erhöhung der Grund- und Gewerbesteuern. Diese Steuererhöhungen wurden auch durch uns verhindert.

**Verkehrssituation Gewerbegebiet Thörey:** Der tägliche Stau im Gewerbegebiet einschließlich Rückstau auf die Autobahn und häufiger Unfälle waren ein jahrelanges, immer wiederkehrendes Diskussionsthema im Gemeinderat.

Unseren Vorschlag, den Erschließungsträger mit der zukünftigen Verweigerung der Änderung der Bebauungspläne im Gewerbegebiet durch den Gemeinderat massiv unter Druck zu setzen, bis hier eine zufriedenstellende Lösung für alle Betroffenen gefunden wird, haben alle Gemeinderäte fraktionsübergreifend und geschlossen mitgetragen. Dieser Moment gehört zu den „Sternstunden“ dieses Gemeinderates.



Gewerbegebiet Thörey, der Ausbau erfolgt teilweise vierspurig

Damit konnte erreicht werden, dass durch die zuständigen Ministerien umfangreiche Baumaßnahmen ab etwa 2025 erfolgen werden. Konkret geht es um eine zusätzliche Autobahnauffahrt und einen vierspurigen Ausbau der Landesstraße in kritischen Bereichen.

**Verkehrsberuhigung Eischleben:** Unsere jahrelangen Bemühungen, der lebensgefährlichen Raserei an der Ortseinfahrt Eischleben von Erfurt kommend Einhalt zu gebieten, waren erfolgreich.



Der Baubeginn ist noch für 2019 vorgesehen.



Im Anschluss an diese Ausfahrt soll die Verkehrsberuhigung gebaut werden.

**Es gab auch Vorschläge oder Anfragen seitens der Verwaltung, der Kindergärten und der Schulen, welche wir sehr gerne unterstützt haben:**

So wurden für die Kindergärten drei zusätzliche Planstellen über den rechnerischen Bedarf hinaus für eine bessere Betreuung unserer Kinder geschaffen.

Der Gemeinderat hat mehrere zehntausend Euro für die Durchführung eines Qualitätsmanagements in allen Kindergärten bereitgestellt.

Für unsere Schulen konnten dank der Unterstützung durch die Gemeinderäte finanzielle Mittel für mehrere interaktive Schultafeln und 3D-Drucker bereitgestellt werden. Auch hier wurden mehrere zehntausend Euro für Investitionen investiert, die eigentlich in den Verantwortungsbereich des Landkreises fallen und von dort aber leider nicht kamen.



Grund- und Regelschule Ichtershausen



Grundschule Holzhausen

**Baulandentwicklung:**



Hier soll durch einen Privatinvestor das Baugebiet Rieth II entstehen

Wir sehen sehr wohl den katastrophalen Zustand am Bauland- und Wohnungsmarkt in unserer Gemeinde.

Unsere Fraktion hat deshalb einen Privatinvestor zur Baulandentwicklung nach Kräften unterstützt, damit trotz der stetigen Verweigerungshaltung des Bürgermeisters wenigstens etwas Bauland geschaffen wird.

**All das wurde nur möglich, weil sich dafür fraktionsübergreifend Mehrheiten gefunden haben.**

**Deshalb unser Dank auch an die Gemeinderäte, die dies mit uns gemeinsam möglich gemacht haben!**

Es zeigt sich an diesen Beispielen, dass es im Gemeinderat in erster Linie um die Sache gehen sollte und nicht um parteipolitische oder persönliche Befindlichkeiten.

Unsere Fraktion SSB stellt sich mit neuen Rückenwind und etablierten Mitgliedern zur bevorstehenden Kommunalwahl am 26. Mai. Wir möchten Sie mit unseren Informationsblättern über aktuelle und zukünftig wichtige Themen in unserer Gemeinde informieren und Ihnen unsere Ziele für die nächste Wahlperiode vorstellen.

Für die Umsetzung dieser Ziele im Sinne unserer Bürger wäre „mehr Schubkraft“ durch mehr Mandate sehr hilfreich. Deshalb bitten wir unser Bürger für „mehr Schub“ durch Ihre Unterstützung mit Ihrer Stimme für unsere Liste SSB!

Für „mehr Schub“ wird deshalb unser Thema für diese Wahl!

In diesem Sinne

*Ralf Richter, Mario Drehkopf  
Simone Seyring, Annette Juch  
Bettina Richter*

Über Anregungen, Vorschläge und Fragen zu unserer Arbeit freuen wir uns sehr:

[info@freie-wachsenburger.de](mailto:info@freie-wachsenburger.de)



Kirchheim



Unser Namensgeber: „Die Wachsenburg“



Bittstätt